

Veranstaltungskalender / Inhalt

Veranstaltungskalender / Inhalt	1
Vorstand	3
In eigener Sache!	5

August

21. Dienstag	Yamato – Japanische Trommelkunst im Musical Theater	6
22. Mittwoch	Von Bisons und Büffeljägern / Führung mit Alex Schläpfer	7
23. Donnerstag	Tagesausflug: Unterirdische Mühlen und Saut du Doubs	8
29. Mittwoch	Frauenschicksale – Frauenberufe mit Helen Liebendörfer	10

September 2012

04. Dienstag	Tagesausflug (Wiederholung): Insel Rheinau	11
05. Mittwoch	Attias Geheimnis – ein szenischer Rundgang	13
12. Mittwoch	Zu Besuch bei der Künstlerin Claire Ochsner	14
12. Mittwoch	Marco Rima im Fauteuil Theater	15
15. Samstag	Ladybirds im Tabouretli	16
18. Dienstag	Die Zunft der Künstler – vorgestellt in Wort und Bild	17
22. Samstag	Das Glas Wasser im Förbacher Theater	18
26. Mittwoch	Sex und Sitte im alten Basel – Rundgang	19
27. Donnerstag	Mummenschanz im Musical Theater	20

Oktober 2012

03. Mittwoch	Edgar Degas in der Fondation Beyeler	21
05. Freitag	Ein Oscar für Emily im Förbacher Theater	22
16. Dienstag	Alfred, Paul und Heinrich Altherr – Rundgang und Referat	23

amg-Sonntags-Matinéen 2012/2013	25
Anmeldetalon für Sonntags-Matinéen	27

Anmeldeformulare für Veranstaltungen in der Mitte des Bulletins
Aktion Mitglieder werben Neumitglieder in der Mitte des Bulletins

Herausgeber: Kulturforum Novartis, Syngenta
Abonnement: geht an die Mitglieder des Kulturforums und ist im Jahresbeitrag inbegriffen. Das Bulletin erscheint 6mal jährlich.
18. Jahrgang, 4. Bulletin 2012

Wirtschaft Heyer

Mühlegasse 4 – 4105 Biel-Benken
061 721 34 98

***Wir würden uns freuen,
Sie bei uns begrüßen zu dürfen.***

Claudia und Andreas Bruggmann-Orsi

Dienstag und Mittwoch Ruhetag
Sonntag ab 22 Uhr geschlossen

Restaurant Anatolia

Leonhardsberg 1, 4051 Basel, Tel. 061 271 11 19

Ob nach der Führung, vor dem Theaterbesuch oder einfach so, ob bei schönem Wetter auf der Terrasse oder bei Regen im Restaurant innen, Hüseyin Demir, seine Ehefrau Zahide und ihr ganzes Team heissen Sie herzlich willkommen, Merhaba!, und verwöhnen Sie geme mit ihren feinsten türkischen Leckereien und Spezialitäten!

Öffnungszeiten:

Mo – Do 11.00 – 24.00 Uhr
Fr + Sa 11.00 – 01.00 Uhr
So 11.00 – 23.00 Uhr

www.restaurant-anatolia.ch



Der Vorstand

Beat Trachsler ***Präsident***

Spalenvorstadt 37, 4051 Basel
T: 061 263 97 65+F: 061 261 35 51
beat.trachsler@rogg-trachsler.ch

Chantal Schneider ***Vizepräsidentin***

4, rue du Loir, F-68170 Rixheim
T: +33(0) 3 89 44 69 31
chs50@gmx.net

Nicole Heeb-Wintenberger ***Kassierin***

Fürstenrainstrasse 33, 4104 Oberwil
T: 061 721 33 39 / F: 061 403 18 31
heebni@gmail.com

Hanspeter Loeliger ***Veranstaltungen***

Baselmattweg 205, 4123 Allschwil
T: 061 481 76 87
hploeliger@hotmail.com

Ursula Rogg ***Sekretariat***

Spalenvorstadt 37, 4003 Basel
T: 061 263 97 65 / F: 061 261 35 51
sekretariat@kulturforum-chemie.ch

Marcel Ferralli ***Veranstaltungen***

Rohrhagstrasse 12, 4104 Oberwil
T: 061 401 19 01
m.ferralli@tol.ch

Valerie Schläpfer ***Billett-Egge***

Spalenvorstadt 37, 4003 Basel
T: 061 261 64 40 / F: 061 261 35 51
billettegge@kulturforum-chemie.ch

Regula Kaufmann ***Veranstaltungen***

Bockrainweg 20, 4125 Riehen
N: 076 368 99 57
regula.kaufmann7@bluwin.ch

Oliver Benjamin Marquis ***Homepage / Bildbearbeitung Bulletin***

Palmenstrasse 20, 4055 Basel
T: 061 303 91 20 / F: 061 303 91 21
homepage@kulturforum-chemie.ch

bta first
we manage travel

bta first travel -
14x in der Schweiz

**Geschäfts, Ferien- & Spezialreisen
nach Mass - nach Ihrem Mass!**

bta first travel ag
Falknerstrasse 3
4001 Basel

Tel 061 205 97 97 - basel@btafirst.com - www.btafirst.com

**STILVOLL
UND MITTENDRIN.**

STEINENSCHANZE STADTHOTEL

Basel ist Messestadt, Kulturmekka, Wirtschaftszentrum. Wer dabei sein will, muss nahe dran sein. Das Hotel Steinenschanze bietet dafür den richtigen Rahmen. Nur wenige Minuten vom Zentrum, dem Hauptbahnhof und allen Baslern Highlights entfernt findet der Gast bei uns Entspannung und Qualität in moderner, zeitgemässer Umgebung. Wir freuen uns auf Sie!

Hotel Steinenschanze, Steinengraben 69,
CH-4051 Basel, T +41 61 272 53 53,
www.steinenschanze.ch

In eigener Sache

Wer hat ein Flair für Zahlen und Freude am Rechnungswesen?

Verfügen Sie über diese Eigenschaften? Kennen Sie jemanden, der sie hat?



Dann melden Sie sich bei Beat Trachsler, dem Präsidenten des Kulturforums.

Dringend wird nämlich eine zuverlässige Person gesucht, die, bescheiden entschädigt, kameradschaftlich im Vorstand mitwirkt und sich mit Engagement und Freude unserer Vereins- und Mitgliederbuchhaltung annimmt.

Zwar ist die Aufgabe relativ arbeitsintensiv: Mitgliederbeiträge, Subventionen, Billettkosten und Veranstaltungsaufwände sind exakt zu verbuchen, Eingänge zu überwachen, Ausstände anzumahnen, Rechnungen zu bezahlen und die Jahresabschlussbuchungen vorzunehmen.

Doch diese Arbeit ist auch sehr dankbar und äusserst wichtig: Sie trägt nicht unwesentlich dazu bei, dass das Kulturforum weiterhin die gewohnt grosse, reichhaltige und vielfältige Palette von Anlässen und Veranstaltungen anbieten kann. Für seine vielen Mitglieder. Also auch für Sie!

Auf die Generalversammlung 2013 stellt Nicole Heeb-Wintenberger, unsere langjährige KassiererIn, ihr Amt zur Verfügung.

Daher wäre der Vorstand des Kulturforums froh und dankbar, schon bald jemanden zu finden, der ihre Nachfolge antreten kann – und es eben hat:

Ein Flair für Zahlen und Freude am Rechnungswesen ...

Yamato – die Meister der japanischen Trommelkunst im Musical Theater



Mit ihrer atemberaubenden Mischung aus traditioneller Trommelkunst und spektakulärer Choreografie stehen sie an der Spitze aller vergleichbaren Formationen: Yamato – The Drummers of Japan. In zahlreichen Kulturkreisen haben sie die Herzen der Zuschauer erobert. Wo immer sie mit ihrer einzigartigen Kunst brillieren, ernten sie donnernden Applaus. Nun kommen die weltweit von einem Millionenpublikum gefeierten Meister der japanischen Trommelkunst zurück mit ihrem atemberaubenden Bühnenereignis: Gamushara!

Nach zwei Jahren Entwicklungszeit an ihrer historischen Wirkungsstätte, der alten, im Landstrich Yamato gelegenen Kaiserstadt Asuka, präsentieren sie ein neues Gesamtkunstwerk aus Rhythmus, Licht und Choreografie. Gekonnt verbinden sie archaische Kraft mit meditativer Präzision, traditionelle Trommelkunst mit den vielfältigen Einflüssen des modernen Japan und der heutigen Popmusik und erzeugen damit vor allem eines: pure Energie!

Datum **Dienstag, 21. August 2012**

Ort Musical Theater Basel

Beginn 20.00 Uhr

Kosten Kat. 1 CHF 78.-- (statt 98.--)
Kat. 2 CHF 70.-- (statt 88.--)
+CHF 3.-- Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung

Anmeldeschluss Mittwoch, 8. August 2012

Hinweis Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Karten.

Organisation Valerie Schläpfer

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch

Von Bisons, Büffeljägern und Hochleistungskühen Führung im Zolli mit Alex Schläpfer



Aus den verschiedenen Wildrinderarten der Gattung *Bos* sind im Lauf der Menschheitsgeschichte verschiedene Haustierformen entstanden, so aus dem Auerochsen die Hochleistungsrinder, aber auch das Schottische Hochlandrind und die Zebus in Indien. Hingegen gelang es unseren Vorfahren nie, den afrikanischen Büffel oder den Bison zu domestizieren.

Auf dem Rundgang wird uns Alex Schläpfer das Schicksal der nordamerikanischen Bisons erläutern, die professionelle Büffeljäger fast ausgerottet haben, er wird vom Niedergang der letzten wilden Auerochsen in Polen erzählen und zuletzt vergleichen wir zwei sehr unterschiedliche Abkömmlinge des Auerochsen, die Zwergzebus und die Schottischen Hochlandrinder..

Datum **Mittwoch, 22. August 2012**

Zeit / Treffpunkt 09.30 Uhr / Haupteingang Zolli

Kosten CHF 30.-- inbegriffen sind Eintritt und Führung
CHF 16.-- falls Sie ein Zolli Abo besitzen
+CHF 3.-- Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung

Anmeldeschluss Mittwoch, 8. August 2012

Hinweise Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt.
Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigung.

Organisation Hanspeter Loeliger

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der
Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter
www.kulturforum-chemie.ch

Unterirdische Mühlen des Col-des-Roches und Schifffahrt zum Saut du Doubs

Die unterirdischen Mühlen des Col-des-Roches sind ein in ganz Europa einmaliges Zeugnis von menschlichem Mut und Erfindergeist.

Eine permanente Ausstellung erzählt von Energie, Mühlen und Getreide und gibt Einblick in die Geschichte der unterirdischen Mühlen, die einen Querschnitt durch mehr als vier Jahrhunderte bilden. Die natürliche Felsgrotte, die zwischen dem 16. und 19. Jahrhundert mit hydraulischen Installationen ausgestattet, im Laufe des 20. Jahrhunderts mit Unrat aufgefüllt, in den 70-er Jahren freigegeben und 1987 der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurde, stellt die Hauptattraktion der wiederentdeckten Stätte dar.



Teilansicht der unterirdischen Mühlen



Schifffahrt auf dem Lac des Brenets

Das Mittagsessen nehmen wir im 'Les rives du Doubs' ein.

Am Nachmittag verlassen wir per Schiff den kleinen Hafen von Les Brenets und staunen ob dem, was uns erwartet. Nachdem der See uns zuerst nicht ungewöhnlich erschienen ist, finden wir uns plötzlich in einem Canyon mit eindrucklichen Felswänden wieder, gesäumt von einem dichten Wald. Ein völliger Umgebungswechsel. Sind wir in Kanada oder einem norwegischen Fjord gelandet? Der Kapitän erläutert uns anekdotenreich die Geschichte des Flusses, der voller Überraschungen ist. Am Zielort angekommen wandern wir zum Doubs-Wasserfall. Rückfahrt per Schiff in dieser magischen Landschaft.

Datum **Donnerstag, 23. August 2012**

Treffpunkt Busparkplatz Meret Oppeimstrasse hinter dem Bahnhof
Basel SBB, Gundeldingerseite.

Programm	07.20 Uhr	Besammlung
	07.30 Uhr	Abfahrt
	10.00 Uhr	Kaffeepause in Le Locle
	10.30 Uhr	Führung in den unterirdischen Mühlen
	12.15 Uhr	Fahrt nach les Brenets
	12.30 Uhr	Mittagessen im Restaurant 'Rives du Doubs'



Menu 1 (mit Fisch)

Gemischter Salat

*

Eglifilets

Salzkartoffeln und Gemüse

**

Caramell Pudding

Menu 2 (mit Fleisch)

Blattsalat

*

Schweinebraten

Pommes frites und Gemüse

**

Parfait

Geben Sie auf der Anmeldung an, welches Menu Sie wählen.

14.30 Uhr Schifffahrt zum Saut du Doubs

16.30 Uhr Rückfahrt per Bus ab les Brenets

19.00 Uhr Ankunft in Basel

Kosten **CHF 145.--** inbegriffen sind: bequeme Reise in modernem Reisebus, Kaffee und Gipfeli, Apéro, Bootsfahrt, Führung und Mittagessen (excl. Getränke)

Anmeldeschluss Montag, 13. August 2012

Hinweis Mindestens 20 Personen.

Achtung! In der Höhle ist es feucht und die Temperatur beträgt nur 7°; gutes Schuhwerk und Jacke sind von Vorteil!

Verantwortlich Hanspeter Loeliger

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch

Frauenschicksale – Frauenberufe

Ein Rundgang mit Helen Liebendörfer



Auf unserem Rundgang ergibt sich die Möglichkeit, Basel auf eine besondere Art zu entdecken und die Rolle der Frauen im Laufe der Jahrhunderte zu verfolgen. Unter anderem spazieren wir vorbei an den Häusern der ersten Hebamme, Else Ryhartin, und dem Wohnort der Feministin Iris von Rothen. Wir erfahren etwas über Basels erste Pfarrerin und über die schlaue Delila.

Freuen Sie sich auf diesen interessanten Spaziergang mit Helen Liebendörfer.

Datum	Mittwoch, 29. August 2012
Zeit	14.30 Uhr
Treffpunkt	Rathaushof
Dauer	ca. 1 1/2 Stunden
Schluss der Führung	Barfüsserplatz
Kosten	CHF 20.- inbegriffen ist die Führung +CHF 3.-- Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung
Anmeldeschluss	Montag, 13. August 2012
Hinweise	Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigung-
Organisation	Hanspeter Loeliger

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch

Insel Rheinau (Wiederholung)

Vom Rheinfall zur Insel Rheinau



Wegen grosser Nachfrage wiederholen wir den im Juni-Bulletin ausgeschriebenen Anlass, der schon bald ausgebucht war.

Nach der schönen Busfahrt zum Rheinfall machen wir nach einer kurzen Kaffeepause eine imposante Rundfahrt mit dem Boot durch das Rheinfallbecken; anschliessend eine gemütliche Flussfahrt bis nach Rheinau inkl. Übersetzung mit einem Rollwagen beim Kraftwerk Rheinau. Während der Fahrt geniessen wir einen 'Matrosen-Apéro'.

Das Mittagessen geniessen wir im Restaurant Buck in Rheinau.

Am Nachmittag besuchen wir die Klosterkirche mit einer Führung. Die Klosterinsel Rheinau ist ein Juwel in der Rheinlandschaft. Das Erscheinungsbild des Gebäudekomplexes ist geprägt von der Barockzeit, dominiert von der Klosterkirche und gesäumt von Parkgärten. Ein Ensemble wie aus einem Guss umspült vom Rhein.

Die Rückfahrt erfolgt wie am Vormittag mit dem Boot und dem Bus.

Datum **Dienstag, 4. September 2012**

Treffpunkt Busparkplatz Meret Oppenheim-Strasse hinter dem Bahnhof Basel SBB, Gundeldinger Seite.

Programm 07.50 Uhr Besammlung

08.00 Uhr Abfahrt
 08.10 Uhr Zwischenhalt in der Autobahnraststätte Pratteln für Zusteiger
 10:00 Uhr Kaffeepause am Rheinfall
 10.30 Uhr Bootsfahrt zum Rheinfall und nach Rheinau



12.00 Uhr Mittagessen im Restaurant Buck

Menu 1 (mit Fleisch)

Saisonsalat oder Tagessuppe
 Schweinebraten
 Kartoffelstock und Gemüse
 Saison-Dessert

Menu 2 (mit Fisch)

Saisonsalat oder Tagessuppe
 Zanderfilets an Riesling Sauce
 Salzkartoffeln und Gemüse
 Saison-Dessert

Geben Sie auf der Anmeldung an, welches Menu Sie wählen.

14.30 Uhr Führung im Kloster Rheinau
 15.30 Uhr Rückfahrt mit Boot zum Rheinfall
 17.00 Uhr Rückfahrt ab Rheinfall
 19:00 Uhr Ankunft in Basel

Kosten **CHF 145.--** (inbegriffen sind: bequeme Reise in modernem Reisebus, Kaffee und Gipfeli, Apéro, Bootsfahrt, Führung und Mittagessen (excl. Getränke)

Anmeldeschluss Freitag, 17. August 2012

Hinweis Teilnehmerzahl: Mindestens 20 Personen

Verantwortlich Marcel Ferralli

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch

Attias Geheimnis

Szenischer Rundgang in Augusta Raurica

Die Geschäfte des betrügerischen Austernhändler Marcellus laufen schlecht. Eine seiner letzten Kundinnen ist die reiche Witwe Attia. Eines Tages erfährt Marcellus zufällig von Attias Geheimnis. Was hat sie zu verbergen? Auf einem spannenden Rundgang durch die römische Stadt erfahren Sie Aufregendes, Interessantes und Unerwartetes über die grossen und kleinen Sorgen der Menschen in der einstigen Metropole.

Konzept, Text und Schauspiel:
David Bröckelmann und Salomé Jantz.



Datum **Mittwoch, 5. September 2012**

Zeit 15.00 Uhr

Treffpunkt Vor dem Römermuseum, Augst

Dauer ca. 1 1/4 Stunden

Kosten CHF 32.-- inbegriffen sind Eintritt, Führung
+CHF 3.-- Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung

Anmeldeschluss Freitag, 17. August 2012

Hinweise Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt.
Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigung.

Organisation Hanspeter Loeliger

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der
Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter
www.kulturforum-chemie.ch

Claire Ochsner
Führung durch Skulpturengarten, Galerie und Atelier



Die Bildhauerin und Malerin Claire Ochsner lebt und arbeitet in Frenkendorf.

Schwerpunkt ihrer künstlerischen Arbeit sind farbige Skulpturen, die sich mit regenerativer Energie wie Wind und Sonne bewegen oder mit kleinen Fontänen die Blicke anziehen. Sie sind unverwechselbar mit ihren leuchtenden Farben, organischen Formen, Bewegung und einer schwebenden Leichtigkeit, die eine Verbindung zwischen Skulptur und Malerei darstellen.

Datum	Mittwoch, 12. September 2012
Zeit	14.15 Uhr
Treffpunkt	Bahnhof Frenkendorf
Kosten	CHF 25.- inbegriffen sind die Führung und Apéro +CHF 3.-- Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung
Anmeldeschluss	Freitag, 24. August 2012
OeV	Basel SBB Gleis 17 ab: 14:01 / Frenkendorf an: 14:14
Hinweise	Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigung.
Organisation	Hanspeter Loeliger

Anmeldung	schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, oder per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch
------------------	---

Marco Rima – Humor Sapiens im Theater Fauteuil

Marco Rima feiert sein 30-Jahre-Bühnenjubiläum. Doch für einen 'Humor Sapiens' wie ihn fühlt es sich an wie die Zeitspanne der kompletten Evolution. Entsprechend hat Marco so einiges zu erzählen. Worüber lachten die Neandertaler? Welches Geheimnis steckt wirklich hinter dem Rütlichswur? Warum ist die Relativitätstheorie als Formel relativ kurz? Marco erklärt „das Blaue vom Himmel“.



Kein Eisen ist ihm zu heiss, kein Kühlschrank zu kalt. Lustvoll, amüsant und überzeugend stellt Marco Rima die gesamte Menschheitsgeschichte auf den Kopf. – Unterstützt wird er dabei von einer 'Drei-Mann-Big-Band' und illustren Gästen wie Barack Obama, Alice Schwarzer und dem Papst. Vorausgesetzt, die haben an diesem Abend nichts Besseres vor. Humor Sapiens – das neue Programm des Starkomikers ist ein komödiantischer Rundschlag par excellence. In sieben Tagen schuf Gott die Welt ... und Marco Rima erklärt sie uns in gut zwei Stunden.

Datum	Mittwoch, 12. September 2012
Ort	Theater Fauteuil, Spalenberg 12
Beginn	20.00 Uhr
Kosten	Kat. 2 CHF 59.-- +CHF 3.-- Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung
Anmeldeschluss	Mittwoch, 29. August 2012
Hinweis	Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Karten samt Einzahlungsschein.
Organisation	Valerie Schläpfer

Anmeldung	schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, oder per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch
------------------	---

Ladybirds im Tabourettli am Spalenberg



Wenn die Ladybirds zum gemeinsamen musikalischen Höhenflug ansetzen, ist es unmöglich, sich diesem zündenden Feuerwerk zu entziehen. Kein Wunder überträgt sich die Freude und das Gefühl der Leichtigkeit unmittelbar auf das Publikum.

Gina Günthard, Gründerin der Gruppe, verfügt über eine erstaunlich wandlungsfähige Stimme. Ausserdem bringt sie Theater- und Cabaret Erfahrung mit.

Lisette Spinnler, die gefeierte Jazzstilistin, kreierte mit ihrer Stimme stilsicher improvisatorische Highlights.

Petra Vogel begeistert mit einer warmen, einschmeichelnden Soulstimme, die ihresgleichen sucht.

Datum	Samstag, 15. September 2012
Ort	Theater Tabourettli, Spalenberg 12
Beginn	20.00 Uhr
Kosten	Kat. 2 CHF 44.-- +CHF 3.-- Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung
Anmeldeschluss	Mittwoch, 29. August 2012
Hinweis	Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Karten.
Organisation	Valerie Schläpfer

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch

Die Basler Himmelzunft – die Zunft der Künstler vorgestellt in Wort und Bild



Die seit dem 14. Jahrhundert fortschreitende Spezialisierung von Handwerk und Gewerbe war der Anlass, dass sich die Maler, Glasmaler, Glaser und später Kupferstecher in der Halbzunft zum Himmel zusammenschlossen.

Während fast drei Jahrhunderten verdankte Basel den Künstlern den Ruf als Kunststadt. Einige wenige von ihnen werden immer wieder als Aushängeschilder erwähnt, beispielsweise Konrad Witz, Hans Holbein d.J., Hans Bock d.Ä. Aber: Es gab, wie im Referat zu erfahren sein wird, noch viel mehr, die es verdienen, nicht vergessen zu werden.

Datum	Dienstag, 18. September 2012
Ort	Hotel Basel, Salon Dolder (1. Stock)
Beginn	14.30 Uhr
Kosten	CHF 30.—(Saalmiete, Referat, Apéro) +CHF 3.-- Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung
Anmeldeschluss	Mittwoch, 29. August 2012
Hinweise	mindestens 20 Personen Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigung.
Organisation/Referat	Beat Trachsler

Anmeldung	schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, oder per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch
------------------	---

Das Glas Wasser – Komödie im Förbacher Theater



In Eugène Scribes (1791-1861) Komödie stellt das Glas Wasser ein machtvolleres Requisit dar – eines, das die ganze Weltgeschichte zu beeinflussen vermag ...

Das Stück spielt am Hofe der letzten Stuart-Königin Anne – einer sympathischen, aber schwachen Regentin, deren Unentschlossenheit durch ihre Untergebenen ausgenutzt wird, skrupellos von der Herzogin von Marlborough. Deren Mann, als Oberbefehlshaber der britischen Truppen, bereichert sich schamlos und will alles andere als den Frieden. Ihr Gegenspieler ist Lord Bolingbroke, ein Kriegsgegner, dessen Ziel,

Premierminister zu werden, in erreichbare Nähe rückt, als Masham, ein junger Offizier, bei Hofe auftaucht. Die Herzogin von Marlborough – aber auch die Stuart-Königin – verlieben sich in Masham. Er aber hat nur Augen für die junge Abigail. Einer gross angelegten Intrige steht nichts mehr im Wege ...

Schauspiel: Kristina Nel, Karin Ochsner, Eva Piringer, Lothar Hohmann
Inszenierung: Verena Buss

Datum	Samstag, 22. September 2012
Ort	Förbacher Theater beim Badischen Bahnhof
Beginn	20.00 Uhr
Kosten	Kat. A CHF 49.50 (statt CHF 59.50) Kat. B CHF 44.50 (statt CHF 54.50) +CHF 3.-- Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung
Anmeldeschluss	Mittwoch, 29. August 2012
Hinweise	Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Karten.
Organisation	Ursula Rogg

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch

Blick durchs Schlüsselloch – Sex und Sitte im alten Basel

Präsentiert vom Frauenstadtrundgang Basel



Was hat eine Stubete mit Eheanbahnung zu tun? Welches anrühige Geschäft betrieb Lina B. im Hinterzimmer ihres Zigarrenladens? Und wie erging es früher Frauen, die ungewollt schwanger wurden? – Werfen Sie mit uns einen Blick durchs Schlüsselloch und erfahren Sie mehr über ‘unverschämte Töchter’, darüber, welche Strafe Ehebrecherinnen drohte oder welche haarsträubenden Geschichten man sich über unkeusche Nonnen und Mönche erzählte.

Als Tabuthema rückt Sexualität ins Verborgene und nicht selten auch ins Verbotene. Die enge Verknüpfung von Sexualität und Kriminalität bildet demnach auch den roten Faden durch unseren Rundgang, der anhand von ausgesuchten Themen wie den mittelalterlichen Sittengesetzen oder der Prostitution im 19. Jahrhundert durch die Altstadt von Basel führt. – Eine Führung von Frauen – aber nicht nur für Frauen!

Datum	Mittwoch, 26. September 2012
Zeit	14.30 Uhr
Treffpunkt	Blaues Haus, Rheinsprung 16
Kosten	CHF 30.-- inbegriffen ist die Führung +CHF 3.-- Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung
Anmeldeschluss	23. April 2012
Hinweise	Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigung.
Organisation	Hanspeter Loeliger

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch

Mummenschanz im Musical Theater



Die genialen Ideen dieser Theatergruppe, die 1972 in Paris von Andres Bossard, Floriana Frassetto und Bernie Schürch gegründet wurde, begeistern bis heute ein weltweites Publikum.

MUMMENSCHANZ ist längst mehr als ein Name, sondern eine eigene Kunstform. Die einmalige Formation hat über mehrere Generationen hinweg prägende Spuren im Figurentheater hinterlassen.

In allen Kulturkreisen auf der ganzen Welt tauchen Menschen aller Altersgruppen in ihre kreative Welt ein, die dargestellt wird in farbigen, futuristischen, immer faszinierenden Formen und Figuren.

Der Mythos MUMMENSCHANZ lebt. MUMMENSCHANZ bleibt geheimnisvoll. MUMMENSCHANZ macht nachdenklich. Aber MUMMENSCHANZ lädt die Menschen auch immer wieder zum Lachen ein.

Datum	Donnerstag, 27. September 2012
Ort	Musical Theater Basel
Beginn	20.00 Uhr
Kosten	Kat. 1 CHF 70.-- (statt 88.--) Kat. 2 CHF 62.-- (statt 78.--) +CHF 3.-- Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung
Anmeldeschluss	Freitag, 31. August 2012
Hinweis	Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Karten samt Einzahlungsschein
Organisation	Valerie Schläpfer

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch

Edgar Degas – eine seltene Ausstellung seiner Werke in der Fondation Beyeler

Wer den Namen Edgar Degas (1834-1917) hört, denkt unwillkürlich an dessen Bilder aus der Ballettszene und er ordnet ihn den Impressionisten zu. Das hat seine Richtigkeit, wenn man die Generation berücksichtigt, der er angehörte. Aber: Degas gilt heute neben van Gogh, Cézanne und Gauguin als einer der wichtigsten Wegbereiter der modernen Kunst. Trotzdem sind Degas-Ausstellungen ein seltenes Ereignis.

Nachdem er um 1880 die impressionistische Malweise verlassen hatte, kam er in seinem eigensinnigen Spätwerk zum Höhepunkt seines Schaffens.



Die grosse Ausstellung der Fondation Beyeler widmet sich diesem Spätwerk und zeigt rund 100 Gemälde, Pastelle, Skulpturen, Zeichnungen und Fotografien aus öffentlichen und privaten Sammlungen aus der ganzen Welt.

Datum **Mittwoch, 3. Oktober 2012**

Treffpunkt 14.45 Uhr im Foyer der Fondation Beyeler

Dauer ca. 75 Minuten

Kosten CHF 35.— (Eintritt und Privatführung)
+CHF 3.-- Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung

Anmeldeschluss Mittwoch, 19. September 2012

Hinweise Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt.
Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigungsg-

Organisation Beat Trachsler

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der
Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter
www.kulturforum-chemie.ch

Ein Oscar für Emily – bestes Boulevard im Förbacher Theater



Wieder einmal fiebern Emily und Henry, ein älteres Schauspielerehepaar, voller Vorfreude der Oscar-Verleihung entgegen: die Nacht der Nächte im Filmgeschäft.

Vielleicht erhalten sie diesmal die erhoffte Auszeichnung für ihr Lebenswerk? Nervös bringen sie den Tag irgendwie hinter sich. Sie schwelgen in Erinnerungen. Sie sind seit 40 Jahren verheiratet, aber Routine gibt es in ihrer Beziehung nicht – ein liebevoller Kleinkrieg bestimmt ihren Alltag. Sie zitieren Shakespeare und Goethe und diskutieren über ihre Garderobe. Und als Jeff auftaucht, der junge Mann vom „mobilen Lunchservice“, haben die beiden endlich auch das Publikum, das sie so sehr brauchen...

Schauspiel: Caroline Felber, Dieter Mainka, Reto Ziegler.
Regie: Markus Schlueter

Daten	Freitag, 5. Oktober 2012, 20.00 Uhr oder Sonntag, 21. Oktober 2012, 18.00 Uhr
Ort	Förbacher Theater beim Badischen Bahnhof
Beginn	20.00 Uhr (Vorstellung vom 5. Oktober) 18.00 Uhr (Vorstellung vom 21. Oktober)
Kosten	Kat. A CHF 49.50 (statt CHF 59.50) Kat. B CHF 44.50 (statt CHF 54.50) +CHF 3.-- Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung
Anmeldeschluss	Mittwoch, 19. September 2012 für beide Vorstellungen
Hinweise	Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Karten.
Organisation	Ursula Rogg

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch

Alfred, Paul und Heinrich Altherr

Eine kulturelle Annäherung an drei Appenzeller in Basel



Im Herbst 1874 kamen sie, recht frostig empfangen, aus der „windigen Ostschweiz“ nach Basel. Und doch: Alfred, Paul und Heinrich Altherr sollten hier ihre geistigen und künstlerischen Spuren hinterlassen, die bis auf den heutigen Tag nachwirken.

Noch immer sind sie sichtbar, da und dort, nicht nur auf der grossartigen Laterne der Alten Garde der Alte Stainlemer, die Freddy Oettli für die Fasnacht 2012 geschaffen hat.

Mehr über diese drei Appenzeller, Alfred, den Vater, der Basels erster liberaler Pfarrer war, und seine beiden Söhne, die Künstler Paul und Heinrich, erfahren Sie in Wort und Bild einerseits von Beat Trachsler auf einem spannenden Spaziergang durch die Altstadt, anderer-

seits in der Allgemeinen Lesegesellschaft Basel am Münsterplatz aus dem Referat von Willi Schläpfer, auch aus dem Appenzellerland ...

Datum	Dienstag, 16. Oktober 2012
--------------	-----------------------------------

Treffpunkt / Zeit	Pfalz, hinter dem Münster / 15.30 Uhr
Dauer	90 Minuten, daran anschliessend Apéro
Kosten	CHF 40.-- (Referate, Saalmiete, Apéro) + CHF 3.-- (Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung)
Anmeldeschluss	Montag, 24. September 2012
Hinweis	max. 25 Personen
Organisation	Valerie Schläpfer

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch

HEIDI - REISEN

Carreisen & Kleinbusvermietung

Unsere Fahrzeugflotte ist sicherheits- & abgastechisch auf höchsten Niveau!
3 Cars von 31/46/50 Plätzen, 3 Kleinbusse 14/15 Plätze, auch zum selber fahren.

Gerne organisieren wir Ihren Vereins- oder Gesellschaftsausflug, sei es ein Transfer, Tagesausflug oder mehrtägige Reisen mit Hotel & Ausflugsprogramm, Museen, Bahn, etc....., Reiseorganisation von A - Z



Heidi-Reisen, Liesbergerstr. 65, 4253 Liesberg
Tel: 061 771 03 06, Fax 061 771 08 12,
info@heidi-reisen.ch, www.heidi-reisen.ch

Löwenzorn



Basler Gastlichkeit am Gemsberg

Jeder Besuch lohnt sich!!!



- Grosser Sonntagsbrunch
- Gemütliches Brasserie-Ambiente
- Historische Bankettsäle aus dem 16. und 18. Jahrhundert
- Gutbürgerliche Küche mit saisonalen Spezialitäten

Restaurant Löwenzorn Gemsberg 2/4 4051 Basel

Tel. +41 61 261 42 13 Fax +41 61 261 42 17

www.loewenzorn.ch



Allgemeine Musikgesellschaft Basel
Sonntags-Matinee 2012/2013 im Stadtcasino Basel

Matinee 1: Sonntag, 28. Oktober 2012

Robin Peter Müller, Violine & Leitung
Anastasia Voltchok, Klavier
La Folia Barockorchester

J. S. Bach: Orchestersuite Nr. 1 C-Dur, BWV 1066
 Klavierkonzert f-Moll, BWV 1056
 Klavierkonzert d-Moll, BWV 1052
 Konzert für Oboe und Violine c-Moll, BWV 1060

Matinee 2: Sonntag, 25. November 2012

Lorenz Nasturica, Violine & Leitung
Kammerorchester der Münchner Philharmoniker

Edward Grieg: «Aus Holbergs Zeit», Suite op. 40
Jules Massenet: «Méditation» aus der Oper «Thaïs»
Fritz Kreisler: «Schön Rosmarin», Alt-Wiener Tanzweise
Antonio Bazzini: «La Ronde des lutins» («Tanz der Kobolde») op. 25
F. Mendelssohn Bart.: Symphonie für Streicher Nr. 9 C-Dur

Matinee 3: Sonntag, 20. Januar 2013

Pieter Wispelwey, Violoncello & Leitung
Musikkollegium Winterthur

Igor Stravinsky: «Suite italienne»
 (Fassung für Violoncello /Streicher von B. Walfisch)
P.I. Tschaikovsky: Variationen über ein Rokokothema op. 33 für Violoncello
 und Orchester

Matinee 4: Sonntag, 21. April 2013

Robin Peter Müller, Violine & Leitung
Simone Kermes, Sopran
La Folia Barockorchester

Antonio Vivaldi: Concerto e-Moll
 Sinfonia G-Dur
 Concerto G-Dur «Concerto alla rustica»
 «Dite oime» (aus «L'Olimpiade»)
 «Ah, fuggi Rapido» (aus «Orlando furioso»)
 «Agitata da due venti» (aus «Griselda»)
 Ouvertüre zur Oper «L'Olimpiade»
 «Amato ben» (aus «Ercole sul Termidonte»)
 «Gelido in ogni vena» (aus «Il Farnace»)

Matinee 5: Sonntag, 12. Mai 2013 **Muttertagskonzert**

Perry So, Leitung
David Fray, Klavier
Zürcher Kammerorchester

W. A. Mozart: Klavierkonzert Nr. 20 d-Moll, KV 466
Joseph Haydn: Sinfonie G-Dur, Hob. I: 88

«Children's Corner» Kinderbetreuung während der AMG-Sonntagsmatineen

Die Sonntagsmatineen der AMG sind Events für die ganze Familie. Kinder bis 12 Jahre geniessen an unseren Matineekonzerten freien Eintritt in den Musiksaal des Stadtcasinos. Zusätzlich bietet die AMG ab sofort als Ergänzung zum Konzert parallel auch ein **betreutes Kinderprogramm** im Hans Huber-Saal an. Dabei wird die Kreativität der Kinder unter Begleitung erfahrener Pädagogen spielerisch gefördert, während die Eltern das Konzert im Musiksaal ungestört geniessen können. Die Kinderbetreuung im AMG «Children's Corner» sowie die Benutzung diverser Instrumente, Mal- und Bastelutensilien ist kostenlos. Eine vorherige Anmeldung der Kinder ist nicht nötig.

Die Musikinstrumente werden zur Verfügung gestellt von:
Freies Gymnasium Basel

Kosten Die Abonnementspreise für die Saison 2012/2013:
Kategorie 1 CHF 190.-- (statt CHF 240.--)
Kategorie 2 CHF 165.-- (statt CHF 215.--)
+ CHF 3.-- Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung

Anmeldeschluss Freitag, 14. September 2012
(spätere Anmeldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.)

Hinweise Ihr Platzwunsch wird, soweit möglich, berücksichtigt.
Die Karten werden Ihnen nach dem Anmeldeschluss zugestellt.

Organisation Chantal Schneider

Anmeldung schriftlich mit dem unten stehenden Anmeldetalon
Eine Anmeldung via Internet ist nicht möglich.

✂ _____ ✂ _____ ✂

Anmeldetalon für Sonntags–Matineen 2012/2013

Name: _____ Vorname: _____

Privatadresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ - _____

Tel. P. _____ Tel. G. _____

Kategorie: _____ Anzahl ABO _____ Unverb. Platzwunsch _____

Senden an: **Billett-Egge Kulturforum**
Valerie Schläpfer
Postfach
Spalenvorstadt 37
4003 Basel



KLAVIER-INSTITUT FREDERIC CHOPIN

Klavierunterricht für Erwachsene, Anfänger, Fortgeschrittene
und Wiedereinsteiger. Einzelunterricht von erfahrenen Pianisten.

GUTSCHEIN CHF 20.—
für Klavierunterricht

Information: 061 753 96 38, info@klavierinstitut.ch
www.klavierinstitut.ch
in Basel, Luzern und Zürich

ALBERTO | ARMANI
BOSS | BRAX | BUGATTI
STONE ISLAND | CINQUE
DORIS | HARTWICH
GIMO'S | SIGNUM
N.Z.A. NEW ZEALAND
AUKLAND

BÜTLER
MEN'S FASHION

Rathausstrasse 69, 4410 Liestal
Tel. 061 921 36 66, buetlermensfashion.ch